

Ein Teilfonds von Morgan Stanley Investment Funds

Asia Equity Fund

EMERGING MARKETS EQUITY TEAM

Performancerückblick

In dem einmonatigen Zeitraum bis zum 30 September 2025 erzielte die Anteilsklasse A des Fonds eine Rendite von 6,63% (in %, abzügl. Gebühren, ex AA)¹, während der Vergleichsindex 6,82% erzielte.

Unsere Titelauswahl in Taiwan und Korea leistete den größten Beitrag zu den Renditen. Die Titelauswahl in Singapur trug ebenfalls zur Rendite bei. Während unsere Titelauswahl in Indien positiv zu Buche schlug, glich unsere Übergewichtung des Landes die Gewinne aus. Unsere Titelauswahl und Untergewichtung in China war abträglich. Auf Sektorebene trug die Titelauswahl in den Sektoren Informationstechnologie und Industrie zur Rendite bei, was auch für unsere Nullgewichtung von Versorgern gilt. Unsere Titelauswahl und unsere Übergewichtung im Finanzsektor sowie unsere Titelauswahl im Grundstoff- und Energiesektor erwiesen sich als ungünstig.

Auf Aktienebene trug unsere Übergewichtung von Delta Electronics und Hon Hai aufgrund der starken Entwicklung von künstlicher Intelligenz (KI) und Technologie zur Wertentwicklung bei, was die Ergebnisse des zweiten Quartals steigerte. Unsere Übergewichtung von Alibaba trug ebenfalls zu den Renditen bei, da die Aktie nach der Veröffentlichung der starken Erträge des ersten Quartals und der Ankündigung einer Partnerschaft mit Nvidia zur Integration seiner Robotersoftware und physischen KI-Tools in die Cloud-Plattform ein Vierjahreshoch erreichte. Darüber hinaus trug die Ankündigung des CEO eines hohen KI-Kapitalaufwands von 50 Mrd. US-Dollar in den nächsten drei Jahren dazu bei, die Stimmung zu heben. Unsere Übergewichtung von Samsung Electronics war zuträglich, da die Aktie aufgrund der seit Langem erwarteten Nvidia-Zertifizierung auf ihrem HBM3E (High-Bandwidth Memory) zulegte, der nun für den Einsatz in KI-Beschleunigern zugelassen ist. Unsere Übergewichtung von Jiangsu Hengrui schlug positiv zu Buche. Dies war der Ankündigung zu verdanken, dass das Unternehmen GSK exklusive weltweite Behandlungsrechte für chronisch obstruktive Lungenerkrankungen einräumte. Es wird erwartet, dass Hengrui insgesamt einen Wert von 12 Mrd. US-Dollar erhält, wenn alle Programme optioniert und alle Meilensteine erreicht werden. Unsere Übergewichtung von CATL war zuträglich, da die Aktie dank dem Optimismus zu Elektrofahrzeugbatterien (EV) während der World Energy Storage Conference in Ningde, auf der 18 Projektabschlüsse unterzeichnet wurden, zulegte.

Unsere Übergewichtung der indischen Positionen Hitachi Energy, Reliance, ICICI Bank und Lodha Developers war aufgrund der breiteren Marktbedenken in Bezug auf Zölle und Bewertungen abträglich. Im Quartal fiel Reliance, nachdem seine Quartalsergebnisse eine Schwäche im Einzelhandelssegment und im Raffineriegeschäft zeigten. Lodha fiel zusammen mit anderen Immobilienentwicklern wegen der Bedenken über eine Erhöhung des Angebots und einem Anlegerfokus auf defensivere Sektoren. Unsere Übergewichtung der China Merchants Bank und der China Construction Bank war abträglich. Beide Institute wiesen für das zweite Quartal zusammen mit anderen großen Banken niedrigere Nettozinss margins in der ersten Jahreshälfte aus. Unsere Übergewichtung von BYD war ebenfalls abträglich, nachdem das Unternehmen im August einen Rückgang des Gewinns im zweiten Quartal 2025 um 30% gemeldet hatte, der erste Rückgang seit mehr als drei Jahren. Die Geschäftsleitung des Unternehmens machte „Fehlverhalten in der Industrie“ und „übermäßiges Marketing“ für den Gewinnrückgang verantwortlich.

Marktrückblick

Im dritten Quartal 2025 war China (20,7%) der am besten abschneidende Markt, was KI, starken südgebundenen Zuflüssen und dem Thema Antiinvolution zu verdanken war.² Die technologieintensiven Märkte Taiwan (14,3%) und Korea (12,8%) schnitten dank KI/technologiebezogener Stärke und der zyklischen Entwicklung des Speichersegments überdurchschnittlich ab. Indien wurde durch die Zölle in den USA, Änderungen am H-1B-Visumprogramm und den anhaltenden Verkauf von ausländischen institutionellen Anlegern negativ beeinflusst. Thailand (14,4%) verzeichnete eine starke Erholung aufgrund ausländischer Zuflüsse, der Erholung des Tourismus und des Wechsels des Premierministers. Die politische Unsicherheit belastete andere südostasiatische Märkte, wobei die Philippinen (-7,8%) das Quartal als Markt mit der schlechtesten Performance schlossen.

Die Aktivitätsdaten Chinas schwächten sich im August weitgehend ab und blieben hinter den Markterwartungen zurück. Das Wachstum der Industrieproduktion ging aufgrund der unerwartet schwachen Exporte zurück. Das Anlagewachstum für Sachanlagen sank weiter und erreichte den tiefsten Stand seit März 2020, während das Anlagewachstum bei Infrastruktur, Immobilien und Fertigungsanlagen zurückging. Das Wachstum der Einzelhandelsumsätze gegenüber dem Vorjahr ließ nach, was hauptsächlich auf ein sinkendes Umsatzwachstum bei Online-Waren zurückzuführen war. Die Dienstleistungsbranche schnitt besser ab und sank erst im August leicht.³

¹ Quelle: Morgan Stanley Investment Management Limited. Stand der Daten 30 September 2025.

² Die regionalen und länderspezifischen Renditen werden durch die jeweiligen MSCI-Regional-/Länderindizes dargestellt, die breit angelegte Messgrößen für die Wertentwicklung der Aktienmärkte der jeweiligen Region/des jeweiligen Landes sind. Daten per 30. September 2025.

³ Quelle für Daten zu Industrieproduktion, Einzelhandelsumsätzen und Investitionen in Sachanlagen: National Bureau of Statistics of China, 15. September 2025.

Der Verbraucherpreisindex (VPI) in China sank von 0,0% im Juli auf -0,4% im August im Jahresvergleich, da sich die Deflation von Lebensmitteln vertiefte. Die Kerninflation, gemessen als Veränderung des VPI, stieg leicht, da die Preise für Nicht-Lebensmittel (wie Haushaltsartikel) und Dienstleistungen zunahmen. Im August stieg der Headline Producer Price Index (PPI) von -3,6% im Juli auf -2,9% im Jahresvergleich, da die Preisrückgänge in vorgeschalteten Sektoren im Jahresvergleich nachließen.⁴ Im verarbeitenden Gewerbe stieg der Einkaufsmanagerindex (EMI) des National Bureau of Statistics (NBS) von 49,4 Punkten im August im September auf 49,8. Der Einkaufsmanagerindex von RatingDog für das verarbeitende Gewerbe verzeichnete einen deutlicheren Anstieg von 51,2 Punkten im September (gegenüber 50,5 Punkten im August).⁵ Der NBS-Einkaufsmanagerindex ohne das verarbeitende Gewerbe sank von 50,3 Punkten im August auf 50,0 im September, was auf eine Abschwächung in den Dienstleistungssektoren zurückzuführen war. Insgesamt deuteten beide Einkaufsmanagerindizes auf bessere Ergebnisse bei günstigeren Wetterbedingungen hin.⁵

Im Einklang mit dem Treffen des Geldmarktausschusses (MPC) im zweiten Quartal hielt der MPC der People's Bank of China (PBOC) auf seinem Treffen im dritten Quartal an seiner Lockerungstendenz fest und pochte auf die effektive Umsetzung bestehender Maßnahmen. Die PBOC schien ihre wirtschaftliche Einschätzung herabzustufen: Sie ersetzte „ein positives Momentum mit anhaltender Stimmungserholung“ durch „Fortschritte bei gleichzeitiger Aufrechterhaltung der Stabilität“, ein Satz, der zuletzt auf dem MPC-Treffen im ersten Quartal verwendet wurde. Die gemäßigte PBOC-Sprache in den Wachstumsaussichten erklärt die zunehmenden Erwartungen für eine schrittweise Lockerung im vierten Quartal, insbesondere in Bezug auf das Treffen des Politbüros Ende Oktober.

Präsident Xi sicherte sich eine Vereinbarung mit Partnerländern, um eine neue Entwicklungsbank einzurichten, ein langfristiges Ziel, das Pekings wachsenden Einfluss zum Ausdruck bringen soll. Das Abkommen war für Peking ein Gewinn, das seit 2010 eine solche Bank errichten will, und dürfte die Infrastruktur- und sozioökonomische Entwicklung in den Ländern der Shanghai Cooperation Organization (SCO) ankurbeln.

Hongkong schloss das Quartal mit 9,1%. Monatliche Einzelhandelsumsätze nach Wert stiegen im August um 3,8% im Jahresvergleich, der vierte Monat in Folge mit Gewinnen. Der unerwartet robuste Anstieg wurde auf einen Anstieg des Tourismus und den starken lokalen Aktienmarkt zurückgeführt. Der Sprecher der Hong Kong Retail Management Association wies darauf hin, dass sich der Umsatz zwar stabilisiert, aber noch nicht die Erholungsphase erreicht habe. Der Online-Umsatz machte 8,4% der gesamten Einzelhandelsumsätze für den Monat aus, während der Wert des Verkaufs von Schmuck, Uhren, Armbanduhren und wertvollen Geschenken im Jahresvergleich um 16,4% stieg.⁶ Vorläufige Besucherankünfte im August stiegen auf den höchsten Stand seit der Pandemie von 5,15 Millionen, ein Anstieg von 16% im Jahresvergleich.⁷

Taiwan legte um 14,3% zu, auch wenn alle Sektoren, abgesehen von IT und Grundstoffen, das Quartal im roten Bereich schlossen. Ausländische institutionelle Investoren (FIIs) kauften im September Aktien im Wert von 6,3 Mrd. US-Dollar.⁸ Die taiwanische Industrieproduktion (IP) verringerte sich im August saisonbereinigt auf 1,8% im Monatsvergleich, obwohl die elektronische IP weiterhin zulegte.⁹ Die technologische IP sank saisonbereinigt um 1,5% im Monatsvergleich, während die IP außerhalb des Technologiesektors saisonbereinigt ebenfalls um 3,9% im Monatsvergleich zurückging. Die Exporte im August fielen höher aus als erwartet, angeführt von der Nachfrage nach KI und Elektronik.⁹ Die Technologieexporte stiegen im Monatsvergleich saisonbereinigt um beträchtliche 6,3%. Dadurch stieg das Trendwachstum auf eine annualisierte Dreimonatsrate von 60,8%, angeführt von der starken Nachfrage nach KI, integrierten Schaltkreisen und Verbraucherelektronik. Die taiwanische Zentralbank beließ den Leitzins auf ihrem geldpolitischen Treffen im dritten Quartal unverändert, was ihre Erwartung widerspiegelt, dass die Inflation im Inland weiter sinken wird.

Korea schloss den September mit der besten Performance im Berichtsmonat (10,5%) und seit Jahresbeginn (57,0%), was auf den IT-Sektor zurückzuführen war. Die Speicherindustrie meldete niedrigere Lagerbestände und höhere Preise sowie eine erhöhte Nachfrage nach KI- und Cloud-Anwendungen, was auf den Beginn eines potenziellen mehrjährigen Aufschwungs hindeutet. Die Stimmungsbarometer des südkoreanischen Aktienmarkts, Samsung Electronics und SK Hynix, verzeichneten im September aufgrund der positiven Entwicklungen bei HBM eine starke zweistellige Rally. Ausländische Investoren wurden im September Nettokäufer mit Zuflüssen von 5,1 Mrd. US-Dollar.¹⁰ Das jüngste Protokoll des Geldmarktausschusses der Bank of Korea signalisierte das Potenzial für zusätzliche Zinssenkungen und gleichzeitig eine anhaltend vorsichtige Haltung in Bezug auf steigende Haushaltsverschuldungen und anhaltende Unsicherheiten am Immobilienmarkt.

Indien schloss das Quartal bei -7,6%, da alle Sektoren, abgesehen von Nicht-Basiskonsumgütern, das Quartal im roten Bereich schlossen. Frühe Gewinne im September durch den Optimismus gegenüber den GST-Senkungen (Waren- und Dienstleistungssteuer) wurden durch Ankündigungen über die Erhöhung der US-H-1B-Visagebühren um 100.000 US-Dollars und die Verhängung eines Zolls von 100% auf pharmazeutische Importe wieder ausgeglichen. FIIs blieben den dritten Monat in Folge Verkäufer mit einem Verkaufsvolumen von 1,7 Mrd. US-Dollar im September, wobei die meisten Verkäufe in der zweiten Monatshälfte erfolgten.¹¹

⁴ Quelle für alle Inflationsdaten: National Bureau of Statistics of China, 10. September 2025.

⁵ Quelle für alle EMI-Daten: National Bureau of Statistics of China, 30. September 2025, und S&P Global, 1. Oktober 2025.

⁶ Quelle für alle Daten zum Einzelhandelsumsatz in Hongkong: Census and Statistics Department Hong Kong. Stand der Daten: 2. Oktober 2025.

⁷ Quelle: Hong Kong Tourism Board. Daten per 16. September 2025.

⁸ Quelle: J.P. Morgan. Taiwan Equity Strategy. Veröffentlicht am 1. Oktober 2025.

⁹ Quelle für alle Daten zur Industrieproduktion und zu den Exportaufträgen Taiwans: Ministry of Economic Affairs Taiwan.

¹⁰ Quelle: J.P. Morgan. Monthly Wrap, Korea. Veröffentlicht am 1. Oktober 2025.

¹¹ Quelle für alle Mittelflüsse in Indien: National Securities Depository Limited und Association of Mutual Funds in Indien. Stand der Daten: September 2025.

Andererseits blieben die Zuflüsse institutioneller inländischer Investoren bei 3,2 Mrd. US-Dollar konstant. Die Zuflüsse des Systematic Investment Plan (SIP) erreichten im August ein Rekordhoch von 3,2 Mrd. US-Dollar. Der VPI lag im August bei 2,1% gegenüber dem Vorjahr, ein Anstieg gegenüber 1,6% im Juli.¹²

Die politische Unsicherheit in Indonesien und den Philippinen sowie ein Führungswechsel in Thailand wirkten sich auf die südostasiatischen Märkte aus. Thailands neuer Premierminister kündigte Pläne an, die Lebenshaltungskosten zu senken, die Haushaltsverschuldung anzugehen und den lokalen Tourismus anzukurbeln. Auf den Philippinen kam es zu Protesten gegen die Regierung angesichts des Korruptionsskandals um Hochwasserschutzprojekte. In Indonesien setzten sich die Proteste über wirtschaftliche Frustrationen und eine geplante Erhöhung der Wohnungszuschüsse für Parlamentsmitglieder fort. Die Bank Indonesia senkte den Leitzins im September unerwartet um 25 Bp. auf 4,75%, um das Wirtschaftswachstum zu unterstützen.

Portfolioaktivität

Aufgrund der stabilen Fundamentaldaten und des stabilen Gewinnausblicks sowie der niedrigen Bewertung bei einer hohen Dividendenrendite eröffneten wir eine Position in der China Construction Bank. Wir gehen davon aus, dass die Bank in diesem Jahr relativ stabile Erträge erzielen wird, wobei der Nettozinsmargendruck und die Qualität der Anlagen nachlassen werden. Die H-Aktie der Bank notiert zu einem KBV von 0,5 mit einer Dividendenrendite von ca. 5,5%, was unserer Ansicht unter Value-Titeln attraktiv ist.¹³

Wir stockten unsere bestehende Position in Tencent auf. Wir glauben weiterhin, dass es sich um einen langfristigen strukturellen Kapitalvermehrter handelt. Sein Werbebusiness wächst um jährlich 15% bis 20%.¹⁴ Das Unternehmen integriert KI in seine Geschäftseinheiten, einschließlich Gaming und Werbung, was unserer Meinung nach ein zusätzlicher Rückenwind für das Unternehmen werden kann.

Wir bauten unsere bestehende Position in Alibaba aufgrund des stabilisierenden E-Commerce-Wachstums, der Beschleunigung der Cloud, der Erwartungen hinsichtlich Verluste von Lebensmittellieferungen, die ihren Höchststand erreichten, und der erwarteten Synergien rund um Kern-E-Commerce und schnelle E-Commerce-/Lebensmittellieferung aus. Im E-Commerce hat Alibaba Anzeichen für eine allmähliche Stabilisierung seines Marktanteils am Brutto-Waren-Wert gegenüber seinen Mitbewerbern gezeigt. Wir gehen davon aus, dass Alibaba in der zweiten Jahreshälfte 2025 sein starkes Umsatzwachstum im Bereich E-Commerce-Werbung aufrechterhalten wird, das durch neue Nutzer und den Kreuzverkauf seiner Lebensmittellieferungs-/Schnellhandelsinitiativen angetrieben wird. Es wird erwartet, dass sich die Stückkosten von Lebensmittellieferungen/Schnellhandel ab dem vierten Quartal 2025 angesichts Saisonalität, schrumpfenden Subventionen und Skaleneffekten verbessern werden. Da die täglichen Bestellungen von Alibaba nun nahe bei großen Konkurrenten wie Meituan liegen und sich die operative Effizienz verbessert, glauben wir, dass der Markt nach und nach bereit sein könnte, den kurzfristigen Verlust zu übersehen und einem solchen Geschäft einen positiven Wert zuzuweisen. In seinem Cloud-Geschäft ist das Alibaba Qwen Modell nach wie vor ein hochmodernes Großsprachmodell in China. Die KI-Cloud ist weiterhin führend in China und verfügt trotz der Rückschläge seit dem Börsengang von Ant über eine große Marge gegenüber seinen Mitbewerbern. Da auf der Regulierungsseite weniger Anliegen hinsichtlich der Einführung von Alibaba Cloud in öffentliche Institutionen sowie staatliche und private Unternehmen bestehen, gehen wir davon aus, dass sich sein Wachstum in den kommenden Quartalen weiter beschleunigen wird. Unserer Meinung nach dürften die Kernpositionierung von Alibaba in China AI und das sich verbessernde Cloud-Wachstum ein Aufwärtspotenzial bieten. Wir finanzierten den Handel, indem wir unsere Position in JD.com verließen. Angesichts des verstärkten Wettbewerbs im Schnellhandelssegment haben wir unsere chinesischen Technologiepositionen unter den Large-Cap-Titeln wie Alibaba und Tencent konsolidiert, die unserer Meinung nach langfristig von KI profitieren werden.

Wir reduzierten unsere Positionen in Delta und Wiyynn nach den jüngsten Gewinnen und finanzierten dadurch den Kauf von MediaTek. Delta profitierte von einer hohen Energienachfrage durch KI, Fortschritten bei der Flüssigkeitskühlung und einem starken Umsatz im Juni. Auch wenn wir Deltas Energiegeschäft und das langfristige strukturelle Wachstum im Bereich Serverkühlung weiterhin positiv sehen, nutzten wir die Gelegenheit, um einige Gewinne mitzunehmen. Die Aktie Wiyynn stieg im zweiten Quartal 2025 um rund 40%, aufgrund einer starken KI-Nachfrage und neuer globaler KI-Projekte, die das Wachstum in der gesamten Server-Lieferkette ankurbelten. Obwohl wir Wiyynn weiterhin positiv gegenüberstehen, haben wir auf MediaTek umgeschichtet. Grund dafür waren die jüngste Underperformance und das potenzielle Wachstum bei anwendungsspezifischen integrierten Schaltkreisen (ASIC) und Edge-KI für die Jahre 2026–27. Die wahrscheinlich bevorstehende Schwäche des Smartphone-Markts in der zweiten Jahreshälfte 2025 ist weithin bekannt und spiegelt sich unserer Ansicht nach bereits in der jüngsten Performance von MediaTek wider.

In Indien eröffneten wir eine Position in Grasim Industries, einem Flaggschiffunternehmen der Aditya Birla Group in Indien. Das Unternehmen hat sich zu einem führenden Akteur mit einer diversifizierten Produktpalette (Zellulosefasern, diversifizierte Chemikalien, Modegarn und Stoffproduktion) entwickelt. Das Unternehmen ist auch in neue Wachstumskategorien eingestiegen, zum Beispiel sein dekoratives Farbengeschäft unter der Marke Birla Opus und einen Online-Marktplatz für Baustoffe. Durch seine

¹² Quelle: VPI-Daten des Central Statistics Office India, 12. September 2025.

¹³ Quelle: China Construction Bank

¹⁴ Quelle: Unternehmenswebsite Tencent, 13. August 2025.

Tochtergesellschaften ist es auch ein prominenter inländischer Zementproduzent, führender diversifizierter Finanzdienstleister und Anbieter von Lösungen für saubere Energie. Wir eröffneten im indischen Finanzsektor auch eine Position in 360ONE WAM, einem führenden indischen Vermögensverwalter. Die jüngste Aktienkorrektur bot eine gute Einstiegsmöglichkeit.

Wir haben erneut eine Position in Hyundai Motors eröffnet. Wir gehen davon aus, dass das Unternehmen seinen Marktanteil bei Hybrid-Elektrofahrzeugen (HEVs) voraussichtlich erhöhen wird, wobei die Rentabilität von HEV wahrscheinlich auf einem hohen Niveau bleiben wird. Darüber hinaus ist die Rentabilität von Batterie-Elektrofahrzeugen (BEV) nach der Einführung eines Budget-BEV-Modells trotz früherer Bedenken relativ stabil geblieben. Während die Zollprobleme Abwärtsdruck auf die Aktie ausgeübt hatten, hat die jüngste Festlegung eines Zolls von 15% die Unsicherheit etwas abgemildert. Aufgrund der Bedenken in Bezug auf den Industrieabschwung und die Zölle korrigierte sich die Aktie deutlich. Wir glauben, dass die Risiko-Rendite-Analyse ein potenzielles Aufwärtspotenzial anzeigt, insbesondere wenn die Aktie im nächsten Quartal möglicherweise eine Gewinn talsohle erreicht.

Wir veräußerten unsere Positionen in Meituan und JD.com und kürzten Trip.com. Den Erlös schichteten wir in Kuaishou und Xiaomi um. Meituan wies seine Ergebnisse des zweiten Quartals aus, die aufgrund der langsameren Umsätze enttäuschten. Grund dafür war ein erhöhter Wettbewerb und ein anhaltender Preiswettbewerb mit Alibaba und JD.com. Jüngste Berichte deuten zwar darauf hin, dass der Wettbewerb innerhalb des Segments Lebensmittellieferung nachlässt, wir glauben jedoch, dass es aufgrund der vorherrschenden makroökonomischen Bedingungen immer noch keine ausreichenden Katalysatoren oder Möglichkeiten gibt, um die Wirtschaftlichkeit zu verbessern. Wir reduzierten auch unsere Gewichtung von Trip.com, um den Schwerpunkt von Aktien weg zu verlegen, die an die Gesamtwirtschaft gebunden sind, und setzten das Kapital in stärkeren Themen wie KI ein.

Wir bauten unsere Position in Xiaomi aus und eröffneten eine Position in Kuaishou. Unsere These für Kuaishou basiert auf dem sich schnell entwickelnden KI-Videogeschäft des Unternehmens und der Verbesserung des Werbegeschäfts. Das KI-Video generierungsprodukt von Kuaishou, Kling, gehört in Bezug auf die Performance weltweit zu den führenden KI-Video-Unternehmen und hat mehr als 45 Millionen Nutzer weltweit mit einem annualisierten Run-Rate-Umsatz von mehr als 1 Mrd. Renminbi.¹⁵ Die wettbewerbsfähige Performance und die niedrige Preisstrategie von Kling (30% bis 40% niedriger als globale Vergleichsunternehmen) haben eine starke Nutzerakquise ermöglicht. Für Kuaishous Kernwerbegeschäft erwarten wir, dass es ein besseres Wachstum durch eine Erhöhung seiner Monetarisierungsrate in seinem Shelf-E-Commerce-Geschäft innerhalb der Kuaishou-App erzielen wird. Angesichts des verbesserten Werbewachstums und der anhaltenden KI-Monetarisierung besteht unseres Erachtens ein Aufwärtsrisiko sowohl für die Bewertung als auch für die Erträge. Wir bevorzugen Xiaomi als einen der wichtigsten Nutznießer des chinesischen Edge-KI-Ökosystems, da es sowohl in Smartphones, im Internet der Dinge, Haushaltsgeräten und jetzt auch in Elektrofahrzeugen (EV) vertreten ist. Der jüngste Rückgang des Aktienkurses gab uns die Möglichkeit, unsere Position aufzustocken.

Wir eröffneten eine Position in Avenue Supermarts (DMART), einem hochwertigen stationären Einzelhandelsgeschäft in Indien. Während wir zuvor aufgrund eines erhöhten Wettbewerbs und einer langsameren Expansion vorsichtig waren, zeigen diese Belastungen inzwischen Anzeichen für eine Abschwächung. Die Geschäftsleitung kündigte Pläne an, mehr Geschäfte zu eröffnen (mit einem jährlichen Wachstum von 10% bis 15%)¹⁶ und ihre Kosten zu kontrollieren. Da das Wachstum zunimmt und sich die Gewinne stabilisieren, gehen wir davon aus, dass sich die Performance des Unternehmens in den kommenden Jahren verbessern wird.

Wir reduzierten unsere Position in BYD aufgrund der jüngsten saisonalen Schwäche nach einer Periode anhaltenden Wachstums, wobei das Umsatzwachstum im Vergleich zu früheren Perioden nachließ. Weitere kurz- bis mittelfristige Gegenwinde sind der anhaltende Preiswettbewerb zwischen Elektrofahrzeugunternehmen, der zur „Anti-Involution Kampagne“ der Regierung geführt hat. Andererseits haben wir CATL aufgestockt, da wir der Meinung sind, dass CATLs Möglichkeiten im Ausland in Bezug auf Elektrofahrzeugbatterien und die Nachfrage nach Energiespeichersystemen (ESS), die durch den globalen Energiebedarf von KI angetrieben wird, als langfristige Wachstumstreiber dienen könnten. Wir schätzen CATL für seine führende Position in der Lithiumbatterieherstellung und glauben, dass es von dem langfristigen Trend der Autoelektrifizierung und dem steigenden Energiespeicherbedarf profitieren könnte. Wir sind der Meinung, dass CATL eines der am besten positionierten Unternehmen für den Elektrifizierungstrend der Industrie und den Energiespeicherbedarf erneuerbarer Energien ist.

Wir eröffneten eine Position in der Bank of Ningbo, einer führenden regionalen Handelsbank in China. Die Bank hat ein differenziertes Kunden-Franchise mit größerem Engagement im Privatsektor aufgebaut, das sich auf Privatunternehmen, kleine und mittlere Unternehmen, exportorientierte Hersteller und Privatkunden konzentriert. Die Bank hat ihren Marktanteil erhöht und ein stetiges Kreditwachstum und einen zweistelligen operativen Gewinn vor der Bereitstellung aufrechterhalten, und dies bei einer makroökonomischen Abkühlung. Die vorläufigen Ergebnisse der Bank für das erste Halbjahr 2025 lagen über den Erwartungen, was darauf hindeutet, dass die Abwicklung von notleidenden Darlehen schneller voranschreitet als erwartet, was wahrscheinlich die Erträge stützen würde. Wir finanzierten den Handel, indem wir unser Engagement in der Bank of Jiangsu reduzierten.

Wir haben unsere Position in Hermina verlassen. Unsere Anlagethese basierte auf der Standardisierung der staatlichen Versicherungen (BPJS), was zu einem höheren Volumen an Patienten führte, die unter BPJS (Ermöglichung von Beitragszahlungen) abgedeckt sind. Das kam BPJS-Krankenhäusern wie Hermina direkt zugute, während auch erwartet wird, dass die Umsetzung des Omnibus-Gesetzes das Ärzteangebot verbessern wird. Diese Entwicklung hat im Grunde ein Ende genommen. Dennoch bleiben wir

¹⁵ Quelle: Kuaishou Unternehmenskommunikation, 27. Juli 2025, und Unternehmenswebsite, 5. Juni 2025.

¹⁶ Quelle: Avenue Supermarts Unternehmens-Update/Treffen Juli 2025.

vorsichtig gegenüber den Entwicklungen in Indonesien, wie der Ablösung des Finanzministers Sri Mulyani, Veränderungen der Führungsebene in wichtigen Ministerien und eine unsichere Bewertung der potenziellen Danantara-Ausgaben. Wir sehen Hermina nach wie vor positiv, werden aber die Entwicklungen in Indonesien während dieser Übergangsphase genau beobachten.

Strategie und Ausblick

Wir sind weiterhin davon überzeugt, dass unsere integrierten Top-down- und Bottom-up-Analysen den Ausschlag geben, wenn es darum geht, die attraktivsten Makro- und Aktieninvestments in ganz Asien zu identifizieren. Diese Flexibilität, Veränderungen der Marktdynamik und Stimmung widerzuspiegeln, hat es uns ermöglicht, starke risikobereinigte Renditen zu erzielen. Wir halten sowohl an strukturellen als auch an taktischen Ansichten zu den Märkten fest, was unserer Meinung nach angesichts der erhöhten Marktvolatilität im Zuge erhöhter Ungewissheit beim globalen Handel und geopolitischer Bedenken unerlässlich ist.

Unsere langfristige strukturelle Untergewichtung in China bleibt unverändert, da das Beheben der fundamentalen Probleme in der Wirtschaft eine gewisse Zeit in Anspruch nehmen wird. Die Zollunsicherheit bei Exporten in den USA und der Europäischen Union wird vorerst weiterhin eine Belastung bleiben. Angesichts der höheren Zölle und der Abkühlung des globalen Handels werden externe Impulse auf kurze Sicht wohl kaum ausschlaggebend sein. Wir glauben, dass das kostengünstige KI-Modell DeepSeek einen Wendepunkt im allgemeinen Wiederaufleben der Innovation, Investitionen und globaler Wettbewerbsfähigkeit Chinas darstellt – und dies zu einer Zeit eines erneuten Nationalismus im Land. Chinas Stärken in Bezug auf Verbrauchertechnologien und Kosteneffizienz könnten ein diversifizierteres KI-Opportunity Set eröffnen, das das hochpreisige, leistungsstarke KI-Segment mit der zugänglicheren und kosteneffizienteren Lösung Chinas in Einklang bringt. Auch wenn einige Unternehmen kurzfristig einen schnellen Anstieg der Aktienkurse erleben, sind wir nach wie vor dort positioniert, wo wir die nachhaltigsten Nutznießer der KI identifizieren. Wir bleiben selektiv in unserem Engagement in China und investieren in attraktive Themen, wie EVs, Edge-KI und innovative Arzneimittel. Innerhalb dieser Themen konzentrieren wir uns auf Unternehmen mit Wettbewerbsvorteilen, starker Corporate Governance und soliden Wachstumsaussichten.

Wir bleiben bei unserer Übergewichtung Indiens, wo unsere langfristige These eines ungebrochenen inländischen Wachstums unverändert bleibt. Wir achten genau auf Auswirkungen externer Faktoren wie Entwicklungen im Wirtschaftswachstum in den USA und laufende Zolldiskussionen (wobei die US-Zölle von 50% auf Importwaren inzwischen in Kraft getreten sind). Während die jüngsten Zölle und Strafzahlungen aus den USA die kurzfristige Stimmung beeinträchtigen könnten, dürfte Indien angesichts seiner inländischen Wirtschaft und der relativ geringen Handelsabhängigkeit widerstandsfähig bleiben. Die Änderungen des GST-Satzes durch Premierminister Modi könnten dazu beitragen, den Konsum in einer Reihe von Kategorien zu steigern, und als weiteren Rückenwind für den Aktienmarkt dienen. Wir sind der Meinung, dass dies gemeinsam mit Maßnahmen, die Anfang des Jahres im Zusammenhang mit Steuernachlässen im Industriesektor und einer Lockerung der Liquidität ergriffen wurden, eine bedeutende Unterstützung des Konsums darstellen könnte. Infolgedessen erwarten wir eine zyklische Zunahme des Konsums und bleiben in den Titeln des Finanz- und des Konsumsektors positioniert, die unseres Erachtens vom Zyklus profitieren werden. Wir konzentrieren uns dabei besonders auf eine Wiederbelebung der bezahlbaren oder Wert-Kategorien. Wir sind nach wie vor der Meinung, dass sich die Regierung weiterhin auf einige strukturelle Themen bei Investitionsausgaben konzentrieren wird, wie die Substitution von Importen und die Verteidigung, was wir weiterhin opportunistisch bewerten. Unser Engagement in Indien ist diversifiziert und umfasst unseres Erachtens vielversprechende Finanz-, Industrie- und Konsumgütertitel sowie ausgewählte IT-, Immobilien-, Gesundheits-, Energie- und Grundstofftitel.¹⁷

Wir haben unser Gesamtengagement in Indonesien in den letzten Monaten reduziert. Jüngste Proteste, gepaart mit anhaltenden geopolitischen Problemen, Haushaltsherausforderungen, politischen Entscheidungen von Präsident Prabowo und Danantara-Angelegenheiten, haben die Marktnervosität weiter erhöht. Wir positionieren uns weiterhin selektiv im Gesundheitssektor, ausgewählten Finanzwerten und bestimmten Konsumgütertiteln.

Unsere Positionierung in den meisten Märkten konzentriert sich auf Aktien, die auf die Binnenkonjunktur ausgerichtet sind, mit Ausnahme der Halbleiter-Lieferketten in Korea und Taiwan, wo ein gewisser Druck durch Zölle zu beobachten sein dürfte. Aber selbst innerhalb der Halbleiter-Lieferkette ist es angesichts der sehr weiten, globalen Lieferwege unseres Erachtens schwierig, die tatsächlichen Auswirkungen in ihrer Gesamtheit zu beurteilen. Das größere Problem für die Halbleiterindustrie könnte sein, dass die Zölle möglicherweise zu einer Rezession führen und damit die Endnachfrage beeinträchtigen könnten.

Ende des Monats ist Indien nach wie vor die größte Übergewichtung auf Landesebene, während China, Südkorea, Singapur, Thailand, Taiwan, die Philippinen und Indonesien weiterhin untergewichtet sind. Auf Sektorebene sind wir in den Bereichen Finanzen und Kommunikationsdienste übergewichtet, während wir in den Sektoren Nicht-Basiskonsumgüter, Versorger, Grundstoffe, Basiskonsumgüter, Gesundheitswesen, IT, Industrie und Energie untergewichtet bleiben.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte Ihren Kundenberater bei Morgan Stanley Investment Management.

Fondsangaben

Auflegung	01. Oktober 1991
Basiswährung	US-Dollar
Benchmark	MSCI All Country Asia Ex Japan Net Index

¹⁷ Diversifizierung gewährleistet weder einen Gewinn noch garantiert sie einen Verlust in einem rückläufigen Markt.

Anlageperformance (in %, abzügl. Gebühren, ex AA) in USD[†]

	Kumulativ (%)				Annualisiert (% p.a.)			
	1 M	3 M	LFD. J.	1 J.	3 J.	5 J.	10 J.	AUFLEGUNG
Klasse A	6,63	9,11	20,75	13,09	18,67	7,58	7,82	4,03
Kundenspezifische Benchmark	6,82	10,76	26,82	17,19	18,78	6,44	8,62	4,82

Wertentwicklung über 12-Monats-Zeiträume bis zum Ende des letzten Monats (%)

	SEP'24 -SEP'25	SEP'23 -SEP'24	SEP'22 -SEP'23	SEP'21 -SEP'22	SEP'20 -SEP'21	SEP'19 -SEP'20	SEP'18 -SEP'19	SEP'17 -SEP'18	SEP'16 -SEP'17	SEP'15 -SEP'16
Klasse A (ex AA)	13,09	30,27	13,44	-28,45	20,51	21,68	-2,82	-5,04	14,12	14,95
Klasse A (in AA)	--	--	--	--	--	--	--	--	--	8,34
Kundenspezifische Benchmark	17,19	28,95	10,88	-28,75	14,42	17,83	-3,44	1,45	22,68	18,22

Alle Performanceangaben werden auf Basis der Nettoinventarwerte (NIW) berechnet. Alle Performance- und Index-Daten stammen von Morgan Stanley Investment Management ('MSIM Ltd').

Beim genannten Betrag excl. AA wird davon ausgegangen, dass alle Ausschüttungen reinvestiert und die Kosten auf Fondsebene abgezogen wurden. Dazu gehören die Kosten des Managements, der Verwahrstelle/Depotbank und der Verwaltung sowie der für den Anleger maximal anfallende Ausgabeaufschlag, der gegebenenfalls vor einer Investition vom Anlagebetrag abgezogen wird. Vollständige Informationen über Gebühren und Ausgabeaufschläge finden Sie im aktuellen Verkaufsprospekt des Fonds und in den für die Anteilsklasse geltenden wesentlichen Anlegerinformationen.

[†] Beispiel: Ein Anleger möchte Aktien im Wert von 100 US-Dollar kaufen. Bei einem maximalen Ausgabeaufschlag von 5,75 % werden dem Anleger dafür 106,75 US-Dollar berechnet. Der Ausgabeaufschlag fällt erst bei der Zeichnung an.

Beim genannten Betrag excl. AA wird davon ausgegangen, dass alle Ausschüttungen reinvestiert und die Kosten auf Fondsebene abgezogen wurden. Der Betrag versteht sich jedoch vor Abzug des für den Anleger anfallenden Ausgabeaufschlags.

Beim genannten Betrag incl. AA wird davon ausgegangen, dass alle Ausschüttungen reinvestiert und die Kosten auf Fondsebene abgezogen wurden.

Risiko-Rendite-Profil der A-Anteilsklasse

- Der Fonds kann durch Veränderungen der Wechselkurse zwischen der Fondswährung und den Währungen der Anlagen des Fonds beeinträchtigt werden.
- Der Fonds stützt sich auf andere Parteien, um gewisse Dienste, Anlagen oder Transaktionen durchzuführen. Falls diese Parteien insolvent werden, kann dies zu finanziellen Verlusten für den Fonds führen.
- Nachhaltigkeitsfaktoren stellen ggf. folgende Risiken für das Vermögen dar: Auswirkung auf die Werte des Vermögens, erhöhte Betriebskosten
- Am Markt könnte es nicht genügend Käufer oder Verkäufer geben. Dies könnte die Fähigkeit des Fonds beeinträchtigen, Wertpapiere zu kaufen oder zu verkaufen.
- Investments in China beinhalten das Risiko eines Totalverlusts aufgrund von Faktoren wie staatlichen Maßnahmen oder Unterlassungen, Marktvolatilität und Abhängigkeit von primären Handelspartnern.
- Investitionen in chinesische A-Aktien über das Programm Shanghai-Hong Kong und Shenzhen-Hong Kong Stock Connect können mit zusätzlichen Risiken verbunden sein, darunter Risiken im Zusammenhang mit dem Besitz von Aktien.
- Anlagen in Schwellenländern sind mit höheren Risiken verbunden, da politische, rechtliche und betriebliche Systeme weniger entwickelt sein können als in Industrieländern.

- Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Die Rendite kann infolge von Währungsschwankungen steigen oder sinken. Der Wert von Kapitalanlagen sowie die damit erzielten Erträge können sich positiv oder negativ entwickeln, und Anleger können das investierte Kapital unter Umständen vollständig oder zu einem großen Teil verlieren.
- Der Wert der Kapitalanlagen sowie die damit erzielten Erträge werden schwanken, und es kann nicht garantiert werden, dass der Fonds seine Anlageziele erreicht.
- Die Anlagen können auf unterschiedliche Währungen lauten. Änderungen der Wechselkurse zwischen den Währungen können den Wert der Anlagen daher steigern oder schmälern. Ferner können Wechselkursschwankungen zwischen der Referenzwährung des Anlegers und der Basiswährung der Anlagen den Wert der Kapitalanlagen beeinträchtigen.

Die vollständigen Risikohinweise sind dem Verkaufsprospekt zu entnehmen, der auf www.morganstanleyinvestmentfunds.com verfügbar ist. Die angegebenen Daten sind per 30.09.2025 zu verstehen und können sich täglich ändern.

Anträge auf Anteile der Teilfonds sollten nicht gestellt werden, ohne zuvor den aktuellen Prospekt und das Key Information Document (KID) oder Key Investor Information Document („KIID“) heranzuziehen. Diese sind in Englisch sowie in den Sprachen der Länder verfügbar, in denen der Fonds zum Vertrieb zugelassen ist, und können online auf den [Webseiten von Morgan Stanley Investment Funds](#) oder kostenlos am Sitz,

European Bank and Business Centre, 6B route de Trèves, L-2633 Senningerberg, R.C.S. Luxemburg B 29 192, bezogen werden.

Die Zusammenfassung der Anlegerrechte ist in den oben erwähnten Sprachen und unter der angegebenen Website-Adresse im Abschnitt „Allgemeine Unterlagen“ verfügbar.

Informationen in Bezug auf Nachhaltigkeitsaspekte des Fonds sind online in Englisch verfügbar unter: [Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor \(„SFDR“\)](#).

Beendet die Verwaltungsgesellschaft des entsprechenden Fonds ihre Vereinbarung zur Vermarktung dieses Fonds in einem Land des EWR, in dem dieser für den Verkauf registriert ist, so geschieht dies in Übereinstimmung mit den OGAW-Vorschriften.

WICHTIGE INFORMATIONEN

Das vorliegende Dokument wurde ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und stellt kein Angebot bzw. keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines bestimmten Wertpapiers oder zur Verfolgung einer bestimmten Anlagestrategie dar. Anleger sollten sich bewusst sein, dass eine diversifizierte Strategie nicht gegen einen Verlust in einem bestimmten Markt schützt.

Alle Anlagen sind mit Risiken verbunden, die auch einen möglichen Verlust des eingesetzten Kapitals einschließen können. Die hierin enthaltenen Materialien wurden nicht auf der Grundlage der individuellen Situation eines einzelnen Kunden erstellt und stellen keine Anlageberatung dar. Sie dürfen nicht als Steuer-, Buchführungs-, Rechts- oder aufsichtsrechtliche Beratung interpretiert werden. Zu diesem Zweck sollten Investoren vor Anlageentscheidungen eine unabhängige Rechts- und Finanzberatung in Anspruch nehmen, die auch eine Beratung in Bezug auf steuerliche Auswirkungen umfasst.

Der Einsatz von Fremdkapital erhöht die Risiken, so dass eine relativ geringe Wertentwicklung einer Anlage zu einer unverhältnismäßig großen Bewegung, sowohl im negativen als auch im positiven Sinne, im Wert dieser Anlage und damit auch im Wert des Fonds führen kann.

Die Anlage in den Fonds betrifft den Erwerb von Anteilen bzw. Aktien an einem Fonds und nicht an einem Basiswert wie ein Gebäude oder Anteile eines Unternehmens, da es sich hierbei nur um die zugrunde liegenden Vermögenswerte handelt.

Morgan Stanley Investment Management 'MSIM', die Vermögensverwaltungssparte von Morgan Stanley (NYSE: MS), hat keine Finanzintermediäre beauftragt, dieses Material zu nutzen und zu verteilen, es sei denn, eine solche Nutzung und Verteilung erfolgt im Einklang mit geltenden Gesetzen und Vorschriften. MSIM übernimmt keine Verantwortung und haftet nicht für den Gebrauch oder Missbrauch dieser Veröffentlichung durch den Finanzintermediär.

Ohne die ausdrückliche schriftliche Zustimmung der Gesellschaft darf dieses Material weder ganz noch teilweise auf direkte oder indirekte Weise vervielfältigt, kopiert, modifiziert, zur Erstellung eines abgeleiteten Werks eingesetzt, aufgeführt, ausgestellt, veröffentlicht, gepostet, lizenziert, eingebettet, verteilt oder übertragen werden oder sein Inhalt an Dritte weitergegeben werden. Dieses Material darf nicht verlinkt werden, sofern ein solcher Hyperlink nicht für den persönlichen und nicht kommerziellen Gebrauch bestimmt ist. Alle in dem vorliegenden Dokument enthaltenen Informationen sind das geistige Eigentum des Herausgebers und urheberrechtlich sowie gemäß anderen anwendbaren Gesetzen geschützt.

Dieses Material kann in andere Sprachen übersetzt werden. Wenn eine solche Übersetzung angefertigt wird, bleibt die englische Version verbindlich; bei Unstimmigkeiten mit einer anderen Sprache ist die englische Version maßgebend.

Bei der Erstellung dieses Materials wurden öffentlich verfügbare Informationen, intern entwickelte Daten und andere

externe Informationsquellen herangezogen, die als zuverlässig erachtet werden. Für die Zuverlässigkeit dieser Informationen kann jedoch keine Gewähr übernommen werden. MSIM, die Gesellschaft, hat Informationen aus öffentlichen und externen Quellen nicht unabhängig überprüft.

Prognosen/Schätzungen basieren auf den aktuellen Marktbedingungen, können sich ändern und müssen nicht unbedingt eintreten. Informationen zu erwarteten Markttrenditen und Marktaussichten basieren auf dem Research, den Analysen und den Meinungen der Autoren oder des Anlageteams. Diese Schlussfolgerungen sind spekulativer Natur und nicht dazu bestimmt, die zukünftige Wertentwicklung einer bestimmten Strategie oder eines bestimmten Produkts der Gesellschaft vorherzusagen. Zukünftige Ergebnisse können aufgrund von Faktoren wie Veränderungen bei Wertpapieren, an den Finanzmärkten oder der allgemeinen Wirtschaftslage erheblich abweichen.

Die Abbildungen und Grafiken in diesem Dokument dienen ausschließlich der Veranschaulichung und können sich ändern.

INFORMATIONEN ZUM INDEX

Die dargestellte Performance des Blended Index wird auf Grundlage des **MSCI AC Far East Free Ex-Japan Index** (Gross Returns) ab der Auflegung bis zum 31. Dezember 2000, des **MSCI AC Far East Free Ex-Japan Index** (Net Returns) ab dem 1. Januar 2001 bis zum 29. Februar 2016 und des **MSCI AC Asia ex Japan Index** (Net Returns) ab diesem Datum ermittelt.

Der **MSCI AC Far East ex Japan Index** umfasst Large und Mid Caps in zwei Industriestaaten (ohne Japan) und sieben Schwellenländern im Fernen Osten*. Die 553 Komponenten des Index decken rund 85% der um den Streubesitz bereinigten Marktkapitalisierung in den einzelnen Ländern ab.

Der **MSCI AC Asia ex Japan Index** umfasst Large und Mid Caps in zwei der drei Industriestaaten* (ohne Japan) und neun Schwellenländern* in Asien. Die 637 Komponenten des Index decken rund 85% der um den Streubesitz bereinigten Marktkapitalisierung in den einzelnen Ländern ab.

Die Indizes werden nicht verwaltet und enthalten ferner keine Aufwendungen, Gebühren oder Ausgabeaufschläge. Es ist nicht möglich, direkt in einen Index zu investieren.

Sämtliche in diesem Material genannten Indizes (einschließlich eingetragener Marken) sind das geistige Eigentum des jeweiligen Lizenzgebers. Indexbasierte Produkte werden in keiner Weise von dem jeweiligen Lizenzgeber gesponsert, beworben, verkauft oder empfohlen, und es wird diesbezüglich keine Haftung übernommen. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet und die Verwaltung des Fonds wird nicht durch die Zusammensetzung der Benchmark eingeschränkt oder mit dieser verglichen.

Es wurde eine kombinierte Benchmark verwendet, da sich die Benchmark im dargestellten Berichtszeitraum geändert hat.

WEITERGABE

Dieses Material ist ausschließlich für Personen in Ländern bestimmt, in denen die Verteilung bzw. Verfügbarkeit des Materials den jeweils geltenden Gesetzen oder Vorschriften nicht zuwiderläuft, und wird daher nur an diese Personen ausgegeben. Es liegt in der Verantwortung der Personen, die im Besitz dieses Materials sind, und der Personen, die Anteile gemäß dem Prospekt erwerben möchten, sich über alle geltenden Gesetze und Vorschriften der jeweiligen Länder zu informieren und diese einzuhalten.

MSIM und seine verbundenen Unternehmen haben Vereinbarungen geschlossen, um ihre gegenseitigen Produkte und Dienstleistungen zu vermarkten. Alle verbundenen Unternehmen von MSIM unterliegen der angemessenen Aufsicht des Landes, in dem sie tätig sind. Die verbundenen Unternehmen von MSIM sind: Eaton Vance Advisers International Ltd, Calvert Research and Management, Eaton Vance Management, Parametric Portfolio Associates LLC und Atlanta Capital Management LLC und Parametric SAS.

Innerhalb der EU, wird dieses Material von MSIM Fund Management (Ireland) Limited („FMIL“) herausgegeben. FMIL untersteht der Aufsicht der Central Bank of Ireland und ist eine in Irland unter der Handelsregisternummer 616661 eingetragene Gesellschaft mit beschränkter Haftung mit Sitz in: 24-26 City Quay, Dublin 2, DO2 NY19, Irland.

In Ländern außerhalb der EU wird dieses Material von MSIM Ltd. herausgegeben. MSIM wurde von der Financial Conduct Authority zugelassen und unterliegt deren Aufsicht. Eingetragen in England. Registernummer: 1981121. Eingetragener Geschäftssitz: 25 Cabot Square, Canary Wharf, London E14 4QA.

Schweiz: Dieses Material ist in deutscher Sprache verfügbar und wird von Morgan Stanley & Co. International plc, London (Niederlassung Zürich), herausgegeben. Diese wurde von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht („FINMA“) zugelassen und unterliegen deren Aufsicht. Eingetragener Geschäftssitz: Beethovenstrasse 33, 8002 Zürich, Schweiz.

Saudi-Arabien: Dieses Dokument darf nicht im Königreich verteilt werden, außer an solche Personen, die gemäß den von der Kapitalmarktbehörde herausgegebenen Investmentfondsbestimmungen zulässig sind. Die Kapitalmarktaufsicht gibt keine Zusicherungen in Bezug auf die Richtigkeit oder Vollständigkeit dieses Dokuments ab und schließt ausdrücklich jegliche Haftung für Verluste aus, die sich aus diesem Dokument oder durch das Verlassen darauf ergeben. Potenzielle Zeichner, der hier angebotenen Wertpapiere, sollten ihre eigene Due Diligence zur Richtigkeit der Informationen in Bezug auf die angebotenen Wertpapiere durchführen. Wenn Sie den Inhalt dieses Dokuments nicht verstehen, sollten Sie sich an einen zugelassenen Finanzberater wenden. Dieses Werbematerial wurde von Morgan Stanley Saudi Arabia, Al Rashid Tower, Kings Sand Street, Riyadh, Saudi-Arabien herausgegeben und für die Verwendung in Saudi-Arabien genehmigt, zugelassen und reguliert durch die Lizenznummer 06044-37 der Kapitalmarktbehörde.

Dieses Werbematerial wurde von Morgan Stanley Saudi Arabia, Al Rashid Tower, Kings Sand Street, Riyadh, Saudi-Arabien herausgegeben und für die Verwendung in Saudi-Arabien genehmigt, zugelassen und reguliert durch die Lizenznummer 06044-37 der Kapitalmarktbehörde.

Hongkong: Dieses Material wird von Morgan Stanley Asia Limited zur Verwendung in Hongkong herausgegeben und wird nur „professionellen Anlegern“ gemäß der Definition in der Verordnung für Wertpapiere und Futures von Hongkong (Securities and Futures Ordinance of Hong Kong, Kap. 571) ausgehändigt. Der Inhalt dieses Materials wurde nicht durch eine Regulierungsbehörde, einschließlich der Securities and Futures Commission in Hongkong, überprüft oder genehmigt. Daher darf dieses Material, außer in gesetzlich vorgesehenen Ausnahmefällen, in Hongkong nicht publiziert, in Umlauf gebracht, verteilt, an die Öffentlichkeit gerichtet oder allgemein verfügbar gemacht werden.

Singapur: Dieses Material versteht sich nicht (weder direkt noch

indirekt) als Aufforderung an die allgemeine Öffentlichkeit in Singapur zur Zeichnung oder zum Kauf, sondern darf nur (i) institutionellen Anlegern gemäß Abschnitt 304 des Securities and Futures Act, Chapter 289, von Singapur („SFA“); oder (ii) anderweitig nur gemäß der Maßgabe sonstiger geltender Bestimmungen des SFA weitergegeben werden. Insbesondere Investmentfonds (und deren Fondsanteile), die von der Monetary Authority of Singapore (MAS) nicht zugelassen oder anerkannt sind, dürfen Privatanlegern nicht angeboten werden. Schriftliche Dokumentationen, die an die vorstehenden Personen in Verbindung mit einem Angebot ausgegeben werden, verstehen sich nicht als Verkaufsprospekt im Sinne des SFA. Daher kommt die für Inhalte von Verkaufsprospekten im SFA festgelegte gesetzliche Haftung hier nicht zur Anwendung. Anleger sollten sorgfältig überlegen, ob die Anlage für sie geeignet ist. In Fällen, in denen Sie mit einem Vertreter von Morgan Stanley Asia Limited zu tun haben und dieser Vertreter im Namen von Morgan Stanley Asia Limited handelt, beachten Sie bitte, dass dieser Vertreter nicht den regulatorischen Anforderungen der Monetary Authority of Singapore unterliegt und auch nicht von der Monetary Authority of Singapore beaufsichtigt wird. Sollten im Umgang mit diesem Vertreter Probleme auftreten, wenden Sie sich bitte an die in Singapur ansässige Kontaktperson, die als Ihr lokaler Ansprechpartner benannt wurde.

Australien: Dieses Dokument wird von Morgan Stanley Investment Management (Australia) Pty Ltd ABN 22122040037, AFSL No. 314182 und den mit ihr verbundenen Unternehmen zur Verfügung gestellt und stellt kein Angebot von Beteiligungen dar. Morgan Stanley Investment Management (Australia) Pty Limited unterstützt MSIM-Tochtergesellschaften bei der Bereitstellung von Finanzdienstleistungen für australische „Wholesale-Kunden“. Beteiligungen werden nur unter Umständen angeboten, unter denen keine Offenlegung gemäß dem Corporations Act 2001 (Cth) (der „Corporations Act“) erforderlich ist. Jedes Angebot von Beteiligungen wird nicht als Angebot von Beteiligungen unter Umständen ausgegeben, unter denen eine Offenlegung gemäß dem Corporations Act erforderlich ist, und wird nur Personen unterbreitet, die als „Wholesale-Kunden“ (gemäß der Definition im Corporations Act) qualifiziert sind. Dieses Dokument wird nicht bei der Australian Securities and Investments Commission hinterlegt.

Chile: Potenzielle Investoren werden darauf hingewiesen, dass sich dieses Dokument auf ausländische Wertpapiere bezieht, die im „Foreign Securities Register“ (FSR) der CMF (Comisión para el Mercado Financiero or “CMF”) registriert sein können (die „registrierten Wertpapiere“), oder unter Umständen nicht im FSR registriert sind (die „nicht registrierten Wertpapiere“).

Für registrierte Wertpapiere, beachten Sie bitte Folgendes: Die angebotenen Wertpapiere stammen aus dem Ausland. Die Rechtsansprüche und Verpflichtungen der Aktionäre sind von der Heimatrechtsordnung des Emittenten abhängig. Aktionäre und potenzielle Investoren sollten sich über diese Rechtsansprüche und Verpflichtungen und darüber hinaus, wie sie ausgeübt werden können, informieren. Die CMF-Beaufsichtigung der Wertpapiere beschränkt sich auf Informationsanforderungen gemäß Regel 352. Die allgemeine Aufsicht findet durch die ausländische Aufsichtsbehörde in der Heimatsrechtsordnung des Emittenten statt. Öffentliche Informationen, die für die Wertpapiere zur Verfügung stehen, sind ausschließlich solche, die von der ausländischen Aufsichtsbehörde verlangt werden. Rechnungslegungsgrundsätze und Rechnungsprüfungsregeln können sich von denen unterscheiden, die für chilenische

Emittenten gelten. Die Artikel 196 Bestimmungen des Gesetzes 18.045 gelten für alle Parteien, die an der Registrierung, der Verwahrung, Transaktionen und anderen Handlungsarten beteiligt sind, welche mit den ausländischen Wertpapieren gemäß Titel XXIV des Gesetzes 18.045 assoziiert sind.

Für nicht registrierte Wertpapiere, beachten Sie bitte Folgendes: DIE IN DIESEM DOKUMENT ENTHALTENEN WERTPAPIERE SIND NICHT IM FSR REGISTRIERT, UND ANGEBOTE SOLCHER WERTPAPIERE FINDEN GEMÄSS DER ALLGEMEINEN REGEL NR. 336 DER CMF STATT, BEGINNEND MIT DEM DATUM DIESES DOKUMENTS. BEI DIESEN WERTPAPIEREN HANDELT ES SICH UM AUSLÄNDISCHE WERTPAPIERE, UND DESSEN EMITTENTEN SIND NICHT VERPFLICHTET, ÖFFENTLICHE DOKUMENTE IN CHILE ZUR VERFÜGUNG ZU STELLEN. DIE WERTPAPIERE UNTERLIEGEN NICHT DER AUFSICHT DER CMF UND DÜRFEN NICHT ÖFFENTLICH ANGEBOten WERDEN. DAHER STELLEN DIESE DOKUMENTE UND ANDERE ANGEBOTSUNTERLAGEN IN BEZUG AUF DAS ANGEBOT DER FONDSANTEILE KEIN ÖFFENTLICHES ANGEBOT ODER EINE EINLADUNG FÜR DIE UNTERZEICHNUNG ODER DEN KAUF DER FONDSANTEILE IN DER REPUBLIK CHILE DAR.

Bitte kontaktieren Sie Ihre lokale Vertriebsstelle oder die Person, die dieses Dokument zu Informationszwecken zum Registrierungsstatus bestimmter Wertpapiere zur Verfügung gestellt hat.

Peru: Der Fonds ist ein Teilfonds der Morgan Stanley Investment Funds, einer in Luxemburg ansässigen Société d'Investissement à Capital Variable (die „Gesellschaft“), die im Großherzogtum Luxemburg als Organismus für gemeinsame Anlagen gemäß Teil 1 des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 in seiner geänderten Fassung registriert ist. Die Gesellschaft ist ein Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („OGAW“). Wenn der Fonds und die Fondsanteile in Peru gemäß Decreto Legislativo 862 registriert sind: Ley de Fondos de Inversión y sus Sociedades Administradoras in seiner aktuellen Fassung gemäß **Decreto Legislativo 861: Ley del Mercado de Valores** (das „Wertpapiermarktgesetz“) in seiner aktuellen Fassung und gemäß dem **Reglamento del Mercado de**

Inversionistas Institucionales, das von der **Resolución SMV N°021-2013-SMV/01**, geändert durch die **Resolución de Superintendente N°126-2020-SMV/02** (das „**Reglamento 1**“) und der **Resolución de Superintendente N°035-2021-SMV/02** (das „**Reglamento 2**“), genehmigt wurden, eingetragen wurden und nur institutionellen Investoren (wie in Artikel 8 des Wertpapiermarktgesetzes) unter dem speziellen öffentlichen Angebot angeboten werden, das sich ausschließlich an die institutionellen Investoren gemäß **Reglamento 1 und Reglamento 2**, richtet, werden die Fondsanteile im Abschnitt „**Del Mercado de Inversionistas Institucionales**“ des **Registro Público del Mercado de Valores**, das von der SMV (**Superintendencia del Mercado de Valores**) gepflegt wird, und das Angebot der Fondsanteile in Peru ausschließlich an institutionelle Investoren der Aufsicht der SMV unterliegen, wobei alle Übertragungen der Fondsanteile den Einschränkungen des Wertpapiermarktgesetzes und dessen Vorschriften, wie oben erwähnt, unterliegen, denen zufolge die Fondsanteile nur zwischen institutionellen Investoren gemäß Artikel 27 des **Reglamento 1 und Reglamento 2** übertragen werden dürfen. Wenn weder der Fonds noch die Fondsanteile in Peru gemäß **Decreto Legislativo 862** und **Decreto Legislativo 861, wie oben erwähnt**, eingetragen wurden oder werden oder einem öffentlichen Angebot unterliegen, das sich an institutionelle Investoren gemäß dem **Reglamento 1** richtet, und ausschließlich institutionellen Investoren (wie im Artikel 8 des Wertpapiermarktgesetzes definiert) im Rahmen einer Privatplatzierung im Sinne von Artikel 5 des Wertpapiermarktgesetzes angeboten werden, werden die Fondsanteile nicht im Securities Market Public Registry eingetragen, das von der SMV gepflegt wird, und das Angebot der Fondsanteile in Peru an institutionelle Investoren oder der Fonds werden der Aufsicht durch die SMV unterliegen, wobei Übertragungen der Fondsanteile den Einschränkungen des Wertpapiermarktgesetzes und dessen Vorschriften, wie oben erwähnt, unterliegen, denen zufolge die Fondsanteile nur zwischen institutionellen Investoren übertragen werden dürfen.